**Darstellungsformat für Lernsituationen „Werte und Normen“**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Fach:** Werte und Normen  **Niveaustufe: 2** | **Curricularer Bezug:**  RRL 2013 |  |  |
| **Titel: Wege zum Glück**  **Handlungssituation:** | **Zeitbedarf:**  ca. 4 - 8 Unterrichtsstunden |  |  |
| **Kompetenzen**  **Die Schüler und Schülerinnen können …** | **Inhalte**   * die Arten von Glück voneinander abgrenzen * den Arten von Glück Beispiele zuordnen * Informationen anhand einer vorgegebenen Struktur aus Informationstexten herausarbeiten * ihre Fähigkeit trainieren, Informationen entsprechend einer vorgegebenen Struktur zu visualisieren * durch das Präsentieren der Arbeitsergebnisse ihre Fähigkeit verbessern, frei vor der Klasse zu sprechen * im Rahmen der Gruppenarbeit ihre Fähigkeit zum kooperativen und kollegialen Wissensaufbau weiterentwickeln * ihre Kommunikationsfähigkeit innerhalb der Gruppenarbeit trainieren * ihre Fähigkeit üben, zu den Präsentationen der anderen Gruppen kritisch Stellung zu nehmen. | **Methoden/Medien**   * **Brainstormen** * **Placemat** * **Ampelmethode (modifiziert)** | **Handlungsergebnis**   * **Übersicht** * **Perspektivenwechsel** |
| **Modell der vollständigen Handlung** | **Phasen** |  |  |

**Umsetzung im Handlungskreis**

**Phasen der vollständigen Handlung:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Phase** | **Titel der Lernsituation:** | **Hinweise, Tipps, Materialien, etc.** |
| **Informieren** | *Ausgangssituation:*  *(Wege zum Glück)*  *Max ist 18 Jahre alt und lebt in Hannover. Er hat noch vier jüngere Geschwister und muss aufgrund der Arbeitslosigkeit der Eltern zum familiären Lebensunterhalt beitragen. Er hilft drei Mal die Woche in einem türkischen Restaurant als Spülhilfe aus. Max ist sehr* ***unglücklich*** *mit seiner Situation und weiß nicht so recht, wie er damit umgehen soll.*  *Er besucht zurzeit die Berufsbildende Schule im Fachbereich Hauswirtschaft um seinen Hauptschulabschluss zu erlangen. Obwohl Max beliebt ist und er relativ gute Noten in der Schule hat, geht er aktuell nicht gerne hin. Viel lieber hängt er mit seiner Band rum. Die trifft sich zwei Mal die Woche zum Proben und in diesen Stunden weiß Max wofür er lebt. Jedoch weiß er auch, dass er damit sein Leben nicht finanzieren kann. Umso mehr freut er sich über die Einladung zu einer Castingshow, bei der er sich schon vor Monaten als Sänger beworben hat. Er kann sein* ***Glück*** *kaum fassen, dass er unter den ersten 20 Bewerbern gelandet ist, da ein anderer Bewerber durch Zufall abgesprungen ist und teilt dies sofort seinen 576 Freunden auf Facebook mit.*  *Wie seht ihr Max Situation?*  *Was erhofft sich Max von seinem Auftritt?*  *Wie könnte sich sein Leben verändern?*   * *Mögliche SuS-Lösungen (werden auf MK notiert-, innerhalb der Klasse)* * *Max hat Glück, dass ein Bewerber abgesprungen ist* * *Max hat Glück, dass er der nächste Bewerber ist* * *beliebt* * *gute Noten* * *Familie* * *Schulbesuch* * *glücklich in der Band* * *Etc.*  |  | | --- | | In der deutschen Sprache wird der **Begriff "Glück"** in zwei sehr unterschiedlichen Bedeutungen gebraucht:   * Glück im Sinne von **"Glück haben"** * Glück im Sinne von **"Glück empfinden"**   *Glück haben* heißt, durch einen (glücklichen) **Zufall** begünstigt zu gewinnen. Dies bedeutet durch Zufall einen Vorteil zu erlangen oder durch Zufall einen Nachteil zu vermeiden.  Das *Empfinden von Glück* ist sowohl ein **Gefühl**, als auch ein **Zustand**, in dem sich eine Person befindet und der sich durch ein allgemeines, oft unbewussten Wohlbefinden auszeichnet  *Glück empfinden*  hat also zwei mögliche Varianten:  "Glück empfinden" können wir während einer **kurzen Zeitdauer** (wir erleben einen Glücksmoment)  *Glück empfinden* kann ein **dauerhaftes Gefühl** sein (im Glück leben). |   **Quelle:** [**http://www.gluecksarchiv.de/inhalt/begriff\_glueck.htm**](http://www.gluecksarchiv.de/inhalt/begriff_glueck.htm)   |  |  | | --- | --- | | ***Glück haben*** | ***glücklich sein*** | | * *Max hat Glück, dass ein Bewerber abgesprungen ist* * *Max hat Glück, dass er der nächste Bewerber ist* * *beliebt* * *gute Noten* * *576 Freunde* | * *Familie* * *Schulbesuch* * *Band* | | *Überschrift wird den SuS erst später gezeigt*  *=>abhängig von der Lerngruppe:*  *1. Fragen als Impuls stellen; gemeinsam brainstormen und Ideen an der Tafel sammeln*  *2. EINE Hauptfrage stellen und mittels Placemat durch die SuS mögliche Konsequenzen für Max feststellen*  *=>Ergebnis: (optimal)*   * *SuS erkennen, dass es einen Unterschied zwischen „glücklich sein“ und „Glück haben“ gibt* * *Lehrkraft erläutert die Definitionen mittels eines Beispiels* * *Übersicht AB 2* |
| **Planen, Entscheiden** | Die SuS erarbeiten in einer arbeitsteiligen Gruppenarbeit verschiedene Beispiele aus ihrer Lebenswelt. | * *siehe Arbeitsaufträge GA* |
| **Ausführen** | SuS präsentieren ihre Gruppenergebnisse anhand der Moderationskarten.  Zuhörende S notieren sich Inhalte der Moderationskarten in der Tabelle. | * *siehe Ergebnisse im Anhang* |
| **Kontrollieren, Bewerten** | SuS übertragen Ergebnisse in die Übersicht.  SuS ordnen mögliche Beispiele den Glücksarten zu.   |  |  | | --- | --- | | ***Glück haben*** | ***glücklich sein*** | | * *5 Euro auf der Straße finden* * *die lang gewünschten Sneaker sind im Preis reduziert* * *Lukas hat für die KA nicht gelernt-die Lehrerin ist erkrankt und deswegen wird die KA verschoben* * *das verlorene Handy wurde im Fundbüro abgegeben* | * *Melissa hat endlich ihren Wunschausbildungsplatz bekommen* * *Max hat den Hauptschulabschluss geschafft* * *der beste Freund ist langer Krankheit wieder genesen* | | * Ampelmethode   (SuS bekommen je 2 beschriftete Karten und müssen diese begründet den Aussagen der LK zuordnen) |
| **Reflektieren** | * *SuS sollen Max eine Whatsapp schreiben* * *Inhalt der Whatsapp sollte sein, dass die SuS Max schreiben, wie sie die Situation sehen und ob Max mit seiner Entscheidung glücklich werden kann* * *SuS sollen auf Grundlage der Ergebnisse ihre Nachricht begründen können* |  |

Brainstorming (möglicher U-Einstieg; durch geeignete Symbole ergänzen)

**Glück**

Ablaufplan der Gruppenarbeit

Ablauf Gruppenarbeit

|  |
| --- |
| 1. Alle Schülerinnen und Schüler holen sich eine Glückskarte vom Lehrertisch.   (geeignete Symbole einfügen) |
| 1. Alle, die die gleiche Glückskarte besitzen,   setzen sich zu einer Gruppe zusammen. |
| 1. Ein Gruppenmitglied holt die   Arbeitsmaterialien vom Lehrertisch. |
| 1. Die Arbeitsaufträge werden im Plenum besprochen. |
| 1. Ist noch etwas unklar? |

Los geht´s…!

Glückskarten für die Gruppenbildung

**Gruppe 1**

Ausgangsituation

**Andreas** verdient wenig Geld, seine Frau ist arbeitslos und er muss seine fünfköpfige Familie allein ernähren. Das Geld ist jeden Monat knapp. Letzten Monat hatte er am Monatsende ein paar Euro übrig und hat sie *spontan* am Samstag zum Lottospielen verwendet. Als er später die Lottozahlen vergleicht, bleibt ihm die Luft weg. Wahnsinn, er hat 10000 Euro gewonnen.

Informationstext

|  |
| --- |
| In der deutschen Sprache wird der **Begriff "Glück"** in zwei sehr unterschiedlichen Bedeutungen gebraucht:   * Glück im Sinne von **"Glück haben"** * Glück im Sinne von **"Glück empfinden"**   *Glück haben* heißt, durch einen (glücklichen) **Zufall** begünstigt zu gewinnen. Dies bedeutet durch Zufall einen Vorteil zu erlangen oder durch Zufall einen Nachteil zu vermeiden.  Das *Empfinden von Glück* ist sowohl ein **Gefühl**, als auch ein **Zustand**, in dem sich eine Person befindet und der sich durch ein allgemeines, oft unbewussten Wohlbefinden auszeichnet  *Glück empfinden*  hat also zwei mögliche Varianten:  "Glück empfinden" können wir während einer **kurzen Zeitdauer** (wir erleben einen Glücksmoment)  *Glück empfinden* kann ein **dauerhaftes Gefühl** sein (im Glück leben). |

**Quelle: http://www.gluecksarchiv.de/inhalt/begriff\_glueck.htm**

Arbeitsaufträge für die Gruppe Zeit: 15 Min.

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsauftrag | C:\Users\Bucki\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.IE5\BAC3BHUH\MC900434663[1].wmferledigt |
| 1. Lest die Ausgangssituation und danach den Informationstext. |  |
| 1. Besprecht gemeinsam die Inhalte der Texte. |  |
| 1. Füllt in Stichpunkten auf dem Arbeitsblatt 1 die Spalte „Inhalt“ bezüglich der Ausgangssituation für eure Gruppe aus. |  |
| 1. Entscheidet euch ob „Andreas“ *Glück gehabt* hat oder ob er *glücklich* ist. |  |
| 1. Bestimmt einen Mitschüler der „Andreas“ darstellt. |  |
| 1. Bereitet gemeinsam eine kurze Vorstellung von „Andreas“ anhand der Ausgangssituation 1 vor, so dass die anderen Gruppen Andreas´ Situation nachvollziehen können. |  |
| 1. Stellt auf drei A4 Blättern die Situation von Andreas für eure Mitschüler schriftlich dar. |  |

**Gruppe 2**

Ausgangsituation

**Emily** findet Tim seit längerem echt Klasse und total süß. Sie ist total aufgeregt. Seit Wochen wartet sie auf den passenden Moment Tim anzusprechen. Leider war bis jetzt noch nicht der richtige Moment gekommen. Deswegen ist Emily sehr traurig und auch die Schmetterlinge im Bauch, die sie hat, wenn sie Tim sieht, helfen nicht darüber hinweg. Heute haben zufällig beide zusammen Cafeteriadienst. Tim schaut ständig zu Emily und lächelt sie an. Nun kommt er endlich auf sie zu.

Informationstext

|  |
| --- |
| In der deutschen Sprache wird der **Begriff "Glück"** in zwei sehr unterschiedlichen Bedeutungen gebraucht:   * Glück im Sinne von **"Glück haben"** * Glück im Sinne von **"Glück empfinden"**   *Glück haben* heißt, durch einen (glücklichen) **Zufall** begünstigt zu gewinnen. Dies bedeutet durch Zufall einen Vorteil zu erlangen oder durch Zufall einen Nachteil zu vermeiden.  Das *Empfinden von Glück* ist sowohl ein **Gefühl**, als auch ein **Zustand**, in dem sich eine Person befindet und der sich durch ein allgemeines, oft unbewussten Wohlbefinden auszeichnet  *Glück empfinden*  hat also zwei mögliche Varianten:  "Glück empfinden" können wir während einer **kurzen Zeitdauer** (wir erleben einen Glücksmoment)  *Glück empfinden* kann ein **dauerhaftes Gefühl** sein (im Glück leben). |

**Quelle: http://www.gluecksarchiv.de/inhalt/begriff\_glueck.htm**

Arbeitsaufträge für die Gruppe Zeit: 15 Min.

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsauftrag | C:\Users\Bucki\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.IE5\BAC3BHUH\MC900434663[1].wmferledigt |
| 1. Lest die Ausgangssituation und danach den Informationstext. |  |
| 1. Besprecht gemeinsam die Inhalte der Texte. |  |
| 1. Füllt in Stichpunkten auf dem Arbeitsblatt 1 die Spalte „Inhalt“ bezüglich der Ausgangssituation für eure Gruppe aus. |  |
| 1. Entscheidet euch ob „Emily“ *Glück gehabt* hat oder ob sie *glücklich* ist. |  |
| 1. Bestimmt eine Mitschülerin die „Emily“ darstellt. |  |
| 1. Bereitet gemeinsam eine Vorstellung von „Emily“ anhand der Ausgangssituation 1 vor, so dass die anderen Gruppen Emily´s Situation nachvollziehen können. |  |
| 1. Stellt auf drei A4 Blättern die Situation von Emily für eure Mitschüler schriftlich dar. |  |

**Gruppe 3**

Ausgangsituation

**John** ist zufrieden mit seinem Leben. Er hat eine eigene Tischlerwerkstatt und muss viel arbeiten um den Lebensunterhalt für sich und seine Familie zu bestreiten. Er lebt bescheiden in einem kleinen, alten Haus mit seiner Frau und seinen zwei Kindern. Aber John ist froh, dass er sein Hobby zum Beruf machen konnte und dankbar, dass er und seine Familie gesund sind.

Informationstext

|  |
| --- |
| In der deutschen Sprache wird der **Begriff "Glück"** in zwei sehr unterschiedlichen Bedeutungen gebraucht:   * Glück im Sinne von **"Glück haben"** * Glück im Sinne von **"Glück empfinden"**   *Glück haben* heißt, durch einen (glücklichen) **Zufall** begünstigt zu gewinnen. Dies bedeutet durch Zufall einen Vorteil zu erlangen oder durch Zufall einen Nachteil zu vermeiden.  Das *Empfinden von Glück* ist sowohl ein **Gefühl**, als auch ein **Zustand**, in dem sich eine Person befindet und der sich durch ein allgemeines, oft unbewussten Wohlbefinden auszeichnet  *Glück empfinden*  hat also zwei mögliche Varianten:  "Glück empfinden" können wir während einer **kurzen Zeitdauer** (wir erleben einen Glücksmoment)  *Glück empfinden* kann ein **dauerhaftes Gefühl** sein (im Glück leben). |

**Quelle: http://www.gluecksarchiv.de/inhalt/begriff\_glueck.htm**

Arbeitsaufträge für die Gruppe Zeit: 15 Min.

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsauftrag | C:\Users\Bucki\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.IE5\BAC3BHUH\MC900434663[1].wmferledigt |
| 1. Lest die Ausgangssituation und danach den Informationstext. |  |
| 1. Besprecht gemeinsam die Inhalte der Texte. |  |
| 1. Füllt in Stichpunkten auf dem Arbeitsblatt 1 die Spalte „Inhalt“ bezüglich der Ausgangssituation für eure Gruppe aus. |  |
| 1. Entscheidet euch ob „John“ *Glück gehabt* hat oder ob er *glücklich* ist. |  |
| 1. Bestimmt einen Mitschüler der „John“ darstellt. |  |
| 1. Bereitet gemeinsam eine Vorstellung von „John“ anhand der Ausgangssituation 1 vor, so dass die anderen Gruppen John´s Situation nachvollziehen können. |  |
| 1. Stellt auf drei A4 Blättern die Situation von John für eure Mitschüler schriftlich dar. |  |

**Gruppe 4**

Ausgangsituation

**Lina** hat ihr gesichertes Leben in Deutschland aufgegeben, um in Afrika eine Schule zu leiten. Sie muss auf viel Komfort verzichten und manchmal ist es auch richtig gefährlich, wenn es politische Unruhen gibt. Auch sieht sie viel Elend in den Familien und sie kann nur begrenzt helfen. Dennoch möchte sie nicht wieder zurück, denn ihre neue Aufgabe erfüllt sie mit so viel Freude und wenn sie in die glücklichen Augen der Kinder sieht, weiß sie, dass sie diesen Moment nie woanders erleben könnte.

Informationstext

|  |
| --- |
| In der deutschen Sprache wird der **Begriff "Glück"** in zwei sehr unterschiedlichen Bedeutungen gebraucht:   * Glück im Sinne von **"Glück haben"** * Glück im Sinne von **"Glück empfinden"**   *Glück haben* heißt, durch einen (glücklichen) **Zufall** begünstigt zu gewinnen. Dies bedeutet durch Zufall einen Vorteil zu erlangen oder durch Zufall einen Nachteil zu vermeiden.  Das *Empfinden von Glück* ist sowohl ein **Gefühl**, als auch ein **Zustand**, in dem sich eine Person befindet und der sich durch ein allgemeines, oft unbewussten Wohlbefinden auszeichnet  *Glück empfinden*  hat also zwei mögliche Varianten:  "Glück empfinden" können wir während einer **kurzen Zeitdauer** (wir erleben einen Glücksmoment)  *Glück empfinden* kann ein **dauerhaftes Gefühl** sein (im Glück leben). |

**Quelle: http://www.gluecksarchiv.de/inhalt/begriff\_glueck.htm**

Arbeitsaufträge für die Gruppe Zeit: 15 Min.

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitsauftrag | C:\Users\Bucki\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.IE5\BAC3BHUH\MC900434663[1].wmferledigt |
| 1. Lest die Ausgangssituation und danach den Informationstext. |  |
| 1. Besprecht gemeinsam die Inhalte der Texte. |  |
| 1. Füllt in Stichpunkten auf dem Arbeitsblatt 1 die Spalte „Inhalt“ bezüglich der Ausgangssituation für eure Gruppe aus. |  |
| 1. Entscheidet euch ob „Lina“ *Glück gehabt* hat oder ob sie *glücklich* ist. |  |
| 1. Bestimmt eine Mitschülerin die „Lina“ darstellt. |  |
| 1. Bereitet gemeinsam eine Vorstellung von „Lina“ anhand der Ausgangssituation 1 vor, so dass die anderen Gruppen Lina´s Situation nachvollziehen können. |  |
| 1. Stellt auf drei A4 Blättern die Situation von Lina für eure Mitschüler schriftlich dar. |  |

Arbeitsblatt 1

**Tabelle 1 Zusammenfassung Gruppenpräsentationen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Inhalt | Glücksart |
| Gruppe 1:  „Andreas“ |  |  |
| Gruppe 2:  „Emily“ |  |  |
| Gruppe 3 :  „John“ |  |  |
| Gruppe 4:  „Lina“ |  |  |

Arbeitsblatt 2

Arbeitsauftrag.

1. Füllt nach allen Präsentationen der Gruppen und der Auswertung die Übersicht aus.

Pinnwand mit möglichen Schülerlösungen

